



PRESSEMITTEILUNG

Junge Union Sachsen: SPD-Nachwuchs blamiert sich mit CDU-Bashing

Dresden, 23. November 2016. Mit der aktuellen Pressemitteilung anlässlich der Veröffentlichung des Sachsen-Monitors beweisen die Jusos Sachsen erneut ihre Realitätsferne.

Der Landesvorsitzende der Jungen Union Sachsen & Niederschlesien, Alexander Dierks MdL, äußert sich zu den Vorwürfen gegen die Sächsische Union wie folgt:

„Es ist schon erstaunlich, dass der SPD-Parteinachwuchs so tut, als wären die Sozialdemokraten nicht an der Regierung beteiligt. In ihrer neuesten Pressemitteilung glänzt die Juso-Landesvorsitzende Katharina Schenk vor allem mit CDU-Bashing. Sie vergisst dabei aber, dass gerade die SPD in den Bereichen Integrationspolitik und beim Programm „Weltoffenes Sachsen“ federführend ist. Integrationsministerin Petra Köpping (SPD), in deren Zuständigkeitsbereich das Programm liegt, wäre wohl die bessere Adressatin für die haltlosen Vorwürfe. Das Beschimpfen der CDU hilft jedenfalls nicht gegen Fremdenfeindlichkeit, Islamophobie, Nationalismus, Rassismus und Antisemitismus.“

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Landesvorsitzender Alexander Dierks MdL
0178 933 07 53
vorsitzender@ju-sachsen.de

Pressesprecher Hans-Jürgen Rosch
0173 325 54 01
presse@ju-sachsen.de

Junge Union Sachsen & Niederschlesien

Landesvorsitzender Alexander Dierks MdL | Landesgeschäftsführer Frank Polten

Fetscherstraße 32/34 | 01307 Dresden
Telefon 0351 4491 728 | Fax 0351 4491760
www.ju-sachsen.de | post@ju-sachsen.de

Bankverbindung | LKG Sachsen
IBAN DE38 3506 0190 1613 9600 11
BIC GENODED1DKD